

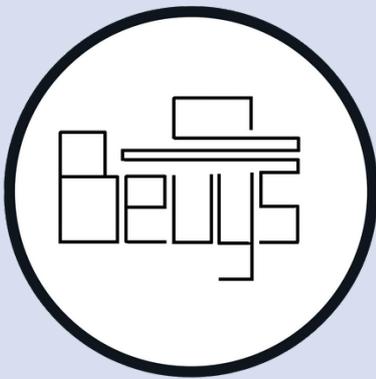
hhu

Heinrich Heine  
Universität Düsseldorf

2022

ABTEILUNG FÜR BILDUNGSFORSCHUNG  
UND BILDUNGSMANAGEMENT

# Service Learning an der HHU



**Kulturelle  
Teilhabe fördern -  
Mit Beuys durch  
Düsseldorf**

**Projektkoordination  
Sarah Reuter:**

Herausforderungen und Potentiale kultureller Bildung wissenschaftlich erarbeiten und ein kulturpädagogisches Projekt entwickeln, planen und umsetzen



**Diversity an  
Hochschulen  
gemeinsam  
gestalten**

**Projektkoordination  
Danielle Ebers:**

Chancengleichheit fördern und Strategien zu einem diskriminierungsfreien und diversitätssensiblen Umgang entwickeln

weitere Dimension:  
Corona, Migration und praktische Hilfe

# Was ist Service Learning?



Service Learning ist die Verbindung von Theorie und Praxis. Damit lässt sich zivilgesellschaftliches Engagement mit Lerninhalten verknüpfen. In den vergangenen Jahren wurde das innovative Lehrkonzept „Service-Learning“ in der Abteilung für Bildungsforschung und Bildungsmanagement, unter der Leitung von Prof. Dr. Heiner Barz, etabliert.

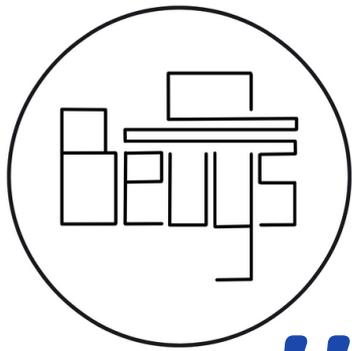
U  
N  
D  
R  
H  
D  
L  
E  
N  
E

Der Ansatz des „Service Learning“, der aus den USA der 1960er Jahre stammt und dort ursprünglich an Schulen entwickelt wurde, verknüpft die traditionellen Lehr- und Lernmethoden mit gesellschaftlichem Engagement. Lernende setzen sich für soziale, ökologische oder integrationsbezogene Projekte in ihrer Gemeinde ein und unterstützen die Arbeit vor Ort („Service“) durch Ideen und Konzepte, die sie selbst erarbeitet haben. Gleichzeitig bearbeiten sie Lerninhalte, setzen sich mit diesen auseinander und wenden sie an („Learning“). So erreichen sie mittels praktischer Erfahrung ein tieferes Verständnis des fachlichen Wissens. Neben fachlichem und interdisziplinärem Lernen spielt somit die praktische Einübung von zivilgesellschaftlichem Engagement eine wichtige Rolle (vgl. Sliwka 2004). Seit den 2000er Jahren erhält diese Lehrmethode Einzug in das deutsche Hochschulwesen. Die HHU ist inzwischen auf unsere Anregung hin durch Beschluss des Rektorats vom 11.10.2018 Mitglied im „Hochschulnetzwerk Bildung durch Verantwortung“, das 2009 gegründet wurde und inzwischen 45 Mitgliedshochschulen hat.

Die Service-Learning Seminare zu den Themen kultureller Bildung und Diversity bieten den Studierenden die Möglichkeit, in den unterschiedlichen Bereichen akademisches Wissen zu erlangen, dieses in der Praxis anzuwenden und sich in selbst konzipierten Projekten zivilgesellschaftlich zu engagieren. Im Anschluss können die Studierenden die Praxiserfahrungen in die Theorie rückkoppeln und im Rahmen von Abschlussprüfungen die Projekte evaluieren.

Im Zuge der Corona-Krise wurden auch verstärkt digitale Formate in den Lehrangeboten und Praxisprojekten genutzt. Zudem erlernen die Studierenden im Zuge des Praxis-Seminars, gesellschaftliche Problemfelder zu identifizieren und für diese Praxislösungen zu schaffen. Sie erhalten Einblicke in Modelle und Prozessschritte des Projektmanagements und erleben nah an gesellschaftlich relevanten Themen den Mehrwert des Ehrenamts.

# Kulturpädagogik und kulturelle Bildung



Kunst und Kultur soll Spaß machen und für alle - unabhängig von Bildungsgrad oder sozialer Herkunft- niedrigschwellig zugänglich sein!

Ästhetische Bildung spielt hierbei eine zentrale Rolle. Im Seminar widmen sich die Studierenden dem Thema Kunstsoziologie und kulturelle Teilhabe und entwickeln kulturpädagogische Projekte, um Kindern und Jugendlichen einen Zugang zu den verschiedenen Kulturformen zu ermöglichen.

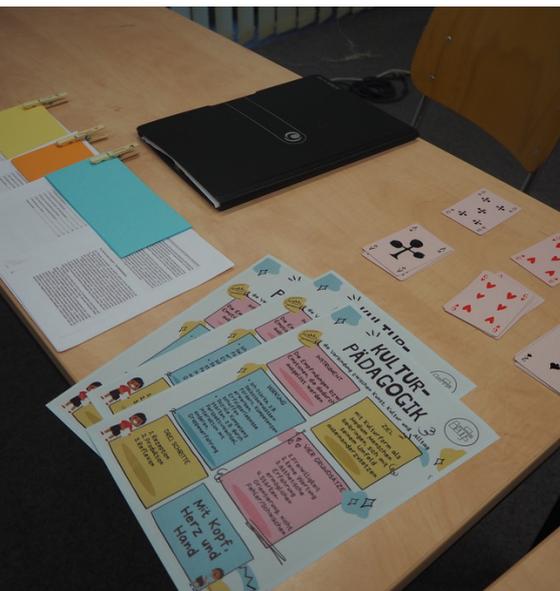


## Beuys mal anders

Bei einer zweistündigen Rallye durch die Düsseldorfer Altstadt können sich Kinder und Jugendliche spielerisch mit Joseph Beuys, seinem Leben und Wirken, sowie seinen Ansichten auseinandersetzen und so zum einen einen Zugang zu dem oft missverstandenen Künstler finden und zum anderen ihre eigene Kreativität und Wirksamkeit entdecken und entfalten.

Die Planung, Umsetzung und Durchführung, inklusive aller wesentlicher Schritte im Prozess des Projektmanagements, wie der Finanzierung, der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, der Kommunikation und Koordination der Kooperationspartner, sowie der künstlerischen Ausarbeitung der einzelnen Stationen übernehmen die Studierenden selbst und können so ihr erlerntes Wissen direkt in die Praxis umsetzen. Auch können die Studierenden bei der Durchführung mit verschiedenen Schulklassen erste Erfahrungen im Bereich der kulturellen Bildung sammeln und sich zudem mit externen Akteur:innen vernetzen und somit eine Basis für ihren beruflichen Werdegang schaffen.

# EINDRÜCKE AUS DEM SEMINAR



# IMPRESSIONEN BEUYS-RALLYE



# EVALUATIONEN

Stand September 2022

Besonders gefallen hat mir die Möglichkeit, das Erarbeitete selber umzusetzen und ein ganzes Stück Verantwortung selber in die Hand zu nehmen.

Gut fand ich die praktische und selbstbestimmte Ausrichtung des Seminars; die warum ups und dass eigene Ideen und Gedanken in das Seminar eingeflossen sind.

Die Arbeitsatmosphäre, die sympathische Dozentin, die Arbeit mit den Kindern, die Arbeit in den Teams

Schön war die entspannte Atmosphäre in der Gruppe, es wurde kein Druck gemacht. Es war angenehm mal einen Kurs zu belegen in dem man sich nicht so "bewertet" gefühlt hat, aber trotzdem neue Erfahrungen mitgenommen hat.

informeller Umgang miteinander, flache Hierarchien - viel Selbstständigkeit, Mitgestaltungsangebote

Die Freiheit das Projekt zu gestalten

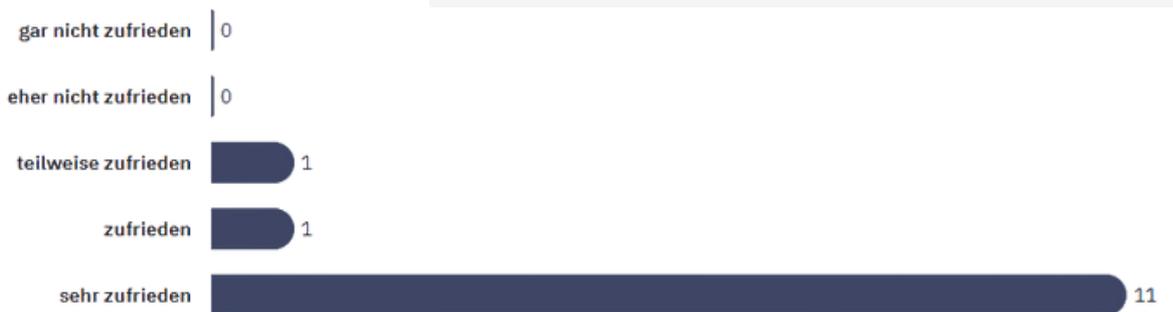
sehr angenehme Atmosphäre, gutes Miteinander, erfrischende Abwechslung zum Uni-Alltag, praktischer Bezug

Mir hat es gefallen, dass es ein praktischer Kurs war und die Dozentin eher einen kunstpädagogischen Ansatz vertritt, was mal etwas ganz Neues war! Das hat mich inspiriert.

Besonders gefallen hat mir die offene Atmosphäre. Alle wurden gleichermaßen mit einbezogen, jeder hatte die Möglichkeit eigene Fähigkeiten mit einzubringen. Auch die Gruppendynamik wurde, besonders durch Kulturpädagogische Übungen gefördert.

## Mit der Veranstaltung bin ich...

n = 13



## Die Veranstaltung bot mir Gelegenheit, mich mit anderen Akteuren auszutauschen.

n = 13





# Diversity an Hochschulen gemeinsam gestalten

DIVERSITY



Den Studierenden im Seminar Diversity werden theoretische Konzepte und eine kritische Auseinandersetzung zu Chancengleichheit, gesellschaftlicher Teilhabe für alle soziale Gruppen und Strategien zum diskriminierungsfreien und diversitätssensiblen Umgang in verschiedenen Gesellschaftssektoren, wie bspw. in Unternehmen und Institutionen, nahegebracht.

## "Diversity Challenge"

Konzeption eines Memory-Spiels, das Aspekte des Bereichs Diversity thematisiert

Informationen müssen Ländern bzw. Religionen zugeordnet werden

umgesetzt auf der Summerbeachparty der HHU



## "Run for Everyone" Spendenlauf 2021:

Insgesamt kamen über 2000€ zusammen

Gespendet wurde an den Gutenacht-Bus, die Obdachlosenhilfe, die Elterninitiative Kinderkrebshilfe e.V., der Werkstatt für angepasste Arbeit Düsseldorf (wfaa) und an Betroffene im Ahrtal



# Diversity fördern : Migration und Integration



Im Bereich Corona, Migration und praktische Hilfe werden zunächst Fluchtursachen, Fluchtwege, essentielle Begriffe zu Flucht, Migration und Integration und Dynamiken von Integrationsprozessen theoretisch diskutiert. Anschließend können die Studierenden ihren theoretischen und empirischen Kenntnisstand nutzen, um Defizite und Probleme bei der Integration von Menschen zu eruieren und folgend selbst praktische Projektlösungen von der Idee bis zur Umsetzung zu planen und umzusetzen.

## Beispielprojekt:

### Sommerferiencamp:

Ein Projekt, entwickelt von Studierenden aus dem Sommersemester 2019 mit dem Ziel Kindern mit Fluchterfahrung Deutschnachhilfe und den Zugang zu kulturellen Erfahrungen zu ermöglichen.

Seit Projektbeginn im Sommersemester 2019 haben ungefähr 250 Kinder und Jugendliche an dem Ferienprogramm teilgenommen und in den vergangenen drei Jahren haben sich über 60 Studierende aktiv engagiert, indem sie das Projekt von der Planung bis zur Umsetzung begleitet haben.

## Zusammenfassend - Wer profitiert?

### 01 Studierende

... erwerben Schlüsselkompetenzen insbesondere in der Nutzung digitaler Formate und Instrumente und sie können sich sowohl akademisch als auch sozial, persönlich und beruflich weiterentwickeln.

### 02 Kooperationspartner

... erhalten fundierte Unterstützung durch die Studierenden und können das Engagement nachhaltig integrieren.

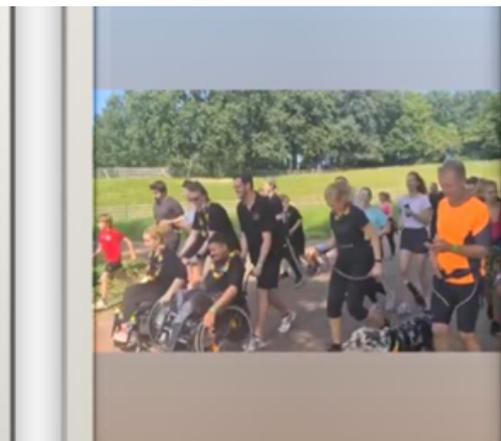
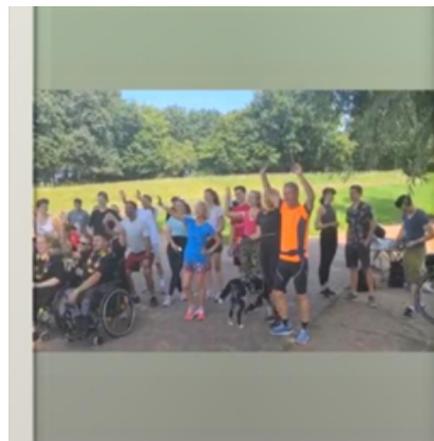
### 03 die Heinrich Heine Universität Düsseldorf

... kann sich zivilgesellschaftlich engagiert positionieren und stärker mit dem Sozialraum vernetzen.

# IMPRESSIONEN SOMMERFERIENCAMP



# IMPRESSIONEN DIVERSITY & INTEGRATION



# Projekte im Bereich Gesundheit



Landesprogramm Bildung und  
Gesundheit NRW (BuG)

Planung und Umsetzung salutogener  
Schulentwicklungsvorhaben

Fortbildungen, Netzwerktreffen und Tagungen  
zu BuG an Schulen

Evaluation des Entwicklungsstands der Schulen

## Projekte Frau Ebers

Studieren mit  
Beeinträchtigung,

Lippen-Kiefer-Gaumen Spalte,

Sport mit Flüchtlingskindern  
etc.



## weitere Projekte:

Diversity Matters - Psychische Erkrankungen in der Gesellschaft:  
ein Videoprojekt zum Thema Depression über persönliche Erfahrungen,  
Problemen und Aufklärung

Workshop sexuelle Orientierung:

Ein Workshop-Konzept, um Kindern in Schulen erweitert zum klassischen  
Sexualkundeunterricht Informationen zu verschiedenen Geschlechterrollen  
und sexuellen Orientierungen bereit zu stellen.

# KOOPERATIONSPARTNER UND FÖRDERER

## DIVERSITY UND MIGRATION

Düsseldorf  
Nähe trifft Freiheit

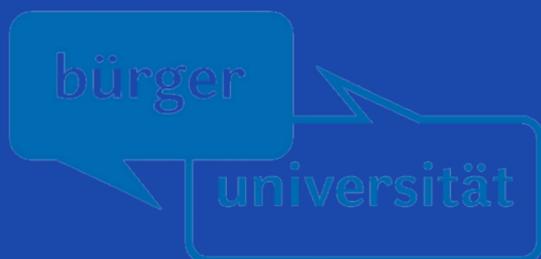


Diakonie Düsseldorf



Arbeiterwohlfahrt  
Düsseldorf e.V.

## MIT BEUYS DURCH DÜSSELDORF



die BÄCKEREI  
der Brotfreunde

# SOCIAL MEDIA

## MIT BEUYS DURCH DÜSSELDORF



<https://www.facebook.com/beuys2021duesseldorf>



<https://www.instagram.com/beustracks/>



<https://www.youtube.com/playlist?list=PLHk5kBxN2jwrURCJuywJMu8Cx4G2FIJ1t>

# MEDIEN

## SOMMERFERIENCAMP



### **Kinderprojekt in Düsseldorf: Auf den Spuren von Joseph Beuys**

Studenten der Heinrich-Heine-Universität entwickelten eine Stadtrally, um Kindern mit Migrationshintergrund die Kunst von Joseph Beuys näherzubringen.

[https://rp-online.de/nrw/staedte/duesseldorf/heine-uni-duesseldorf-auf-den-spuren-von-joseph-beuys\\_aid-73748021](https://rp-online.de/nrw/staedte/duesseldorf/heine-uni-duesseldorf-auf-den-spuren-von-joseph-beuys_aid-73748021)